



# Jahresbericht 2021

Fachstelle Sport  
des Kantons Glarus



## Inhaltsverzeichnis

Das Glarner Sportjahr 2021.....	3
Die Sportstrategie ist auf der Zielgeraden.....	4
Pumptracks breiten sich aus .....	6
Der Sportfonds erholt sich dank Corona.....	7
Die Sportkommission.....	11
Impressionen aus dem Glarner Sport 2021.....	12
ESAF 2025 .....	14
Beiträge an J+S-Kurse und -Lager.....	15
Bundesbeiträge nach Sportarten.....	16
J+S Kurse und Lager 2021 nach Sportarten .....	17
Die Lager im Glarner Kinder- und Jugendsport.....	18
Die Kaderausbildung.....	19
Der Schulsport.....	20
Schlusswort Melinda Boshtraj, Lernende.....	20

# Das Glarner Sportjahr 2021

---

## Einiges nachgeholt, doch auch auf Etliches verzichtet

Das Sportjahr 2021 hat vieles nachgeholt, was 2020 wegen Corona ins Wasser fiel: die Fussball-EM, Olympia in Tokio, aber auch etwa die Glarner Sportlerwahl. Trotzdem: Die dritte und vor allem die vierte Pandemiewelle schränkten wiederum vieles auch ein: Im Dezember zum Beispiel wurde die vom Vorjahr verschobene Universiade abgesagt. Das war nicht nur hart für die Organisatoren, die sieben Jahre vergebens auf diesen Anlass in der Innerschweiz hin gearbeitet hatten, sondern auch für die qualifizierten Athleten wie Malia Elmer aus Elm oder die Hösli-Curlingbrüder aus Ennenda. Das Olympia-Erlebnis so kurz vor dem Ziel doch verwehrt zu bekommen, ist doch eine herbe Enttäuschung.

Von den kantonalen Anlässen waren es vor allem die Schulsporttage, die von Absagen getroffen wurden. Erfreulich ist, dass trotz Pandemie-Einschränkungen etliche Anlässe wieder durchgeführt werden konnten. So etwa der Glarner Stadtlauf, der Dario-Cologna-Fun-Parcours, einige kantonale Sporttage wie der CS-Cup, den sich nur ganz wenige Kantone durchzuführen getrauten. Auch die J+S-Kaderkurse durften ab Juni wieder durchgeführt werden.

### Vor allem nationale Erfolge

Insgesamt wurde viel und erfolgreich Sport betrieben: Der Kanton Glarus hat im abgelaufenen Jahr 25 Medaillen von Glarner Sportlerinnen und Sportlern mit einem Beitrag honoriert. Darunter ist auch zweimal Junioren-WM-Metall: Gold für Silvio Weber im Bob, und Bronze für Florian Freuler im Orientierungslauf. Die restlichen rund zwei Dutzend Podestplätze gab es an nationalen Titelkämpfen verschiedener Altersklassen. Bei der Elite lief Mittelstreckler Tom Elmer wie im Vorjahr wiederum zu zwei Schweizer Meistertiteln. Und die Jungcurler um Marco Hösli setzten mit Rang 3 ihren Vormarsch in die Schweizer Elite fort. Bei den Athleten auf zwei Latten stechen die Skispringer Emely Torazza und Pascal Müller sowie Freestyler Nils Rhyner hervor, aber auch Langläuferin Malia Elmer schaffte es aufs nationale Podest. Und auch die Schützen sind immer für Edelmetall gut – diesmal waren es Robert Eberle mit Silber im olympischen Schnellfeuer sowie die Matchschützen um Andreas Stüssi ebenfalls mit Silber im Ständematch am Eidgenössischen. Eindrücklich auch die Turnerinnen der Rhythmischen Sportgymnastik, die vor allem dank Lauren Grüniger gleich mit sechs Medaillen von der Meisterschaft in Genf zurückkehrten.

Einige Athletinnen und Athleten wurden von Verletzungen zurückgeworfen: So kämpfte die Langläuferin Lydia Hiernickel lange mit ihrem Rücken, und Freestyler Nils Rhyner verletzte sich nach seinem Bestresultat im Weltcup im Oktober am Knie. Er fiel für den Rest der Saison aus. Silvio Weber ist – Stand Anfang 2022 – auf gutem Weg, sich als Anschieber im Viererbob-Team von Michael Vogt für Peking zu qualifizieren. Für Lydia Hiernickel sieht es, sofern es der Rücken zulässt, ebenfalls gut aus. In Peking sicher am Start sein wird der Curlingclub Glarus mit seinen Mixedcurlern Martin Rios und Jenny Perret.

### Spannendes Forum

Ein Highlight abseits der Wettkampffelder war das Sportforum, das Sportglarnerland mit Formel-1-Legende Peter Sauber, ON-Gründer Caspar Coppetti und Triathlet und CAS-Richter Yves Rüedi durchführte. Was Moderatorin Regula Späni aus den drei Prominenten an Persönlichem herausholte, war eindrucklich. Ebenfalls spannend verliefen die drei Workshops zur Sportstrategie, an der Glarner Sportvertreterinnen und -vertreter wichtige Weichen für die künftige Sportpolitik im Glarnerland stellten. Das Resultat ist im Frühling 2022 zu erwarten, also im Jahr, in dem J+S sein 50-Jahr-Jubiläum feiert.

# Die Sportstrategie ist auf der Zielgeraden

---

## Interview mit Fachstellenleiter Rolf Hösli

### Welche Rolle spielt der Sport für den Kanton Glarus?

Der Sport spielt für den Kanton Glarus eine ziemlich grosse Rolle. Neuste Studien zeigen, dass sich immer mehr Personen sportlich betätigen. 5 von 6 Schweizerinnen und Schweizern sind sportlich aktiv. Ein Wachstum sieht man vor allem bei den Frauen und bei älteren Personen. Der Kanton Glarus bringt zudem immer wieder erstaunlich viele erfolgreiche Sportler und Sportlerinnen hervor. Etliche von ihnen schaffen es an die Olympischen Spiele. Seit 40 Jahren waren an allen Winterspielen Glarnerinnen oder Glarner am Start. Das ist sehr eindrücklich. Der Kanton Glarus ist auch aus politischer Sicht ein sportfreundlicher Kanton. Die Lintharena beispielsweise hätte man auch sich selbst überlassen oder allenfalls nur die Sanierungsvariante wählen können. Die Landsgemeinde hat sich aber für den Ausbau entschieden und so ein grosses und wichtiges Zeichen für den Sport gesetzt.

### Welche Rolle spielt der Kanton Glarus für den Sport?

Das Glarnerland bietet unzählige Bewegungsmöglichkeiten für etwa Skifahren, Schwimmen, Biken und vieles mehr. Der Kanton als Organisation ist kein grosser Player, wenn es um den gesamten Sport geht. Viel wichtiger sind der Bund – vor allem mit Jugend + Sport (J+S) – sowie die Sportvereine. Der Sport spielt für den Kanton eine grössere Rolle als der Kanton Glarus für den Sport. Damit die Sportstrategie zum Tragen kommt, braucht es mehrere Player, die mitziehen. Neben den Vereinen und Gemeinden denke ich da auch an unterschiedliche Abteilungen der kantonalen Verwaltung – etwa an die Gesundheitsförderung, den Tourismus, an die zuständigen für die Verkehrsnetze oder die Raumplanung. Die Sportstrategie soll helfen, die anderen Player auf dem Feld miteinzubeziehen.

### Wozu dient die Sportstrategie?

Sie zeigt dem Kanton auf, wo er Schwerpunkte setzen und wo er sich in Sachen Bewegung weiterentwickeln soll. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sollte man viele Personen zur Bewegung motivieren. Wir hoffen natürlich, dass die Gemeinden in die gleiche Richtung ziehen.

### Welches Ziel verfolgt die Sportstrategie?

Glarus als Sportkanton soll lebendige Sporterlebnisse und bereichernde Begegnungen in ursprünglicher alpinen Landschaft ermöglichen. Das ist die Vision der Sportstrategie.

### In welche Sportart investiert der Kanton Glarus momentan am meisten?

Am meisten erhalten die drei grossen Sportarten Turnen, Fussball und Volleyball. Diese drei Sportarten haben auch die meisten Mitglieder. Und aktuell wird natürlich auch noch das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2025 gemäss Landsgemeindeentscheid unterstützt.

### In welchen Sportarten sieht der Kanton Glarus Wachstumspotenzial?

Es ist schwierig, sich für eine Sportart zu entscheiden. Der Trend geht jedoch in Richtung ungebundener Sport. Dafür bietet der Kanton Glarus eine enorme Auswahl an Möglichkeiten. Bewohnerinnen und Besucher sollen wissen, wie vielseitig das Angebot im Kanton ist und dieses auch nutzen. Es muss auch nicht immer etwas völlig Neues sein. Die Pandemie hat für ein Wachstum in den traditionellen Sportarten wie Wandern, Biken, Skifahren und Skitouren gesorgt. Auch dieses Angebot können wir noch verbessern und vor allem auch bekannter machen.

### Wo sieht der Kanton Glarus allfällige Herausforderungen?

Wir hoffen, dass früher oder später alles umgesetzt wird. Ich finde nicht, dass irgendwelche unrealistischen Ziele in der Sportstrategie aufgeführt sind. Scheitern kann aber immer etwas, speziell auch Projekte, die einiges an Geld kosten würden. Ebenfalls besteht die Gefahr, dass einzelne Player nicht mitziehen. Doch ich bin optimistisch, selbst um zusätzliche Mittel für den Sport zu generieren. Denn wie gesagt: Glarus ist ein sportfreundlicher Kanton.

### Was ändert sich für den Glarner Sport?

Wir wollen den Sport in Dutzenden von Teilbereichen verbessern. Die Strategie soll nicht einfach in einer Schublade verschwinden, sondern dank vieler umgesetzter Massnahmen leben. Diese Massnahmen zu strukturieren und zu priorisieren, ist nun unsere nächste Aufgabe.

### Wieso ist die Sportstrategie des Kantons Glarus besser als die der anderen Kantone?

Ich weiss nicht, ob sie besser ist. Das ist auch nicht ihr Anspruch. Das müssen ohnehin andere beurteilen. Zudem liegt sie noch nicht definitiv vor und muss vom Regierungsrat noch abgesegnet werden. Mir gefällt grundsätzlich, dass wir den Mut hatten, das Feld breit abzustecken. So sind auch Tourismus, Gesundheitsförderung, Umweltschutz etc. Thema angeschnitten. Die Aufteilung in nur vier Handlungsfelder ist übersichtlich: «Sport als Lebensschule» steht für den Nachwuchs und die Leitenden, «Sport als Lebensinhalt» schaut sich die Erwachsenen und den Leistungssport an, «Sport als Erlebnis» umfasst die Anlagen, Anlässe und Anbieter, während «Sport als Netzwerk» schliesslich das Zusammenspiel der Akteure verbessern will. Ich finde es schön, dass sich so viele Akteure an den Workshops beteiligt haben und ihre Sicht eingebracht haben. Das macht das Papier wertvoll.

### Wie will der Kanton Glarus die Personen zum Sport motivieren, welche sich sonst eher davor drücken?

Indem man ihnen klarmacht, dass Bewegung nicht nur gesünder ist, sondern dass sie in unserer schönen Landschaft ganz einfach auch viel Freude macht. Und wer Sport in einem unserer vielen Vereine treibt, kann auch von der Geselligkeit profitieren.

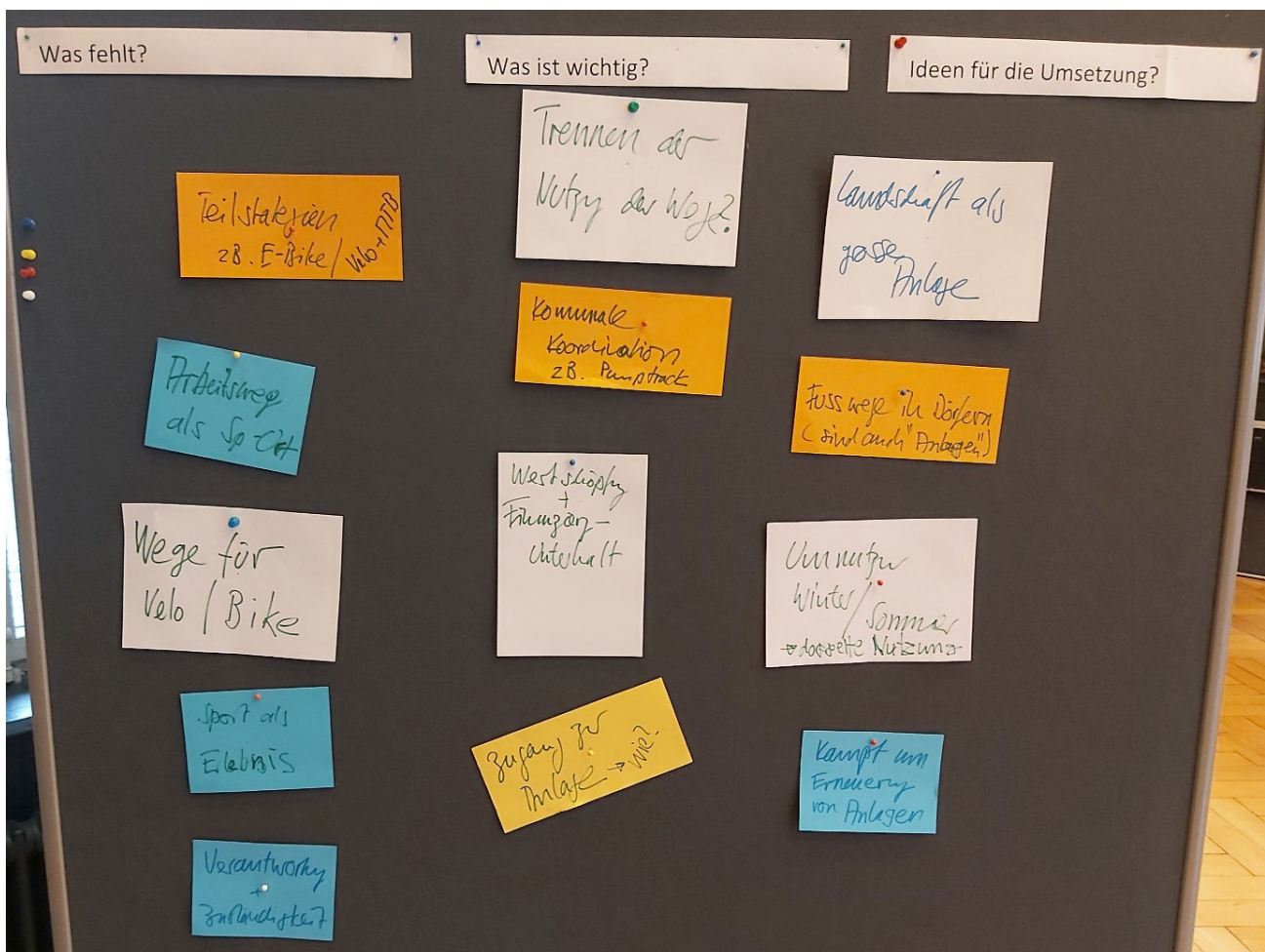
### Wieso ist es denn so wichtig, dass genügend Glarner Einwohner Sport treiben?

Es erhöht nicht nur die Lebensqualität, wenn man gesund ist, sondern hilft auch Kosten sparen, speziell im Gesundheitswesen. Und ist es nicht für alle erfreulicher, wenn die Bürger dank Sport und Kultur soziale Kontakte pflegen, als wenn sie nur zuhause herumsitzen und in irgendwelche Bildschirme starren? Gerade die Pandemie zeigt doch, wie wichtig das gesellschaftliche Leben für uns Menschen ist.

### Denkt ihr, dass sich die Anzahl der Sport treibenden Bürger erhöhen wird?

Wir hoffen es stark.

Interview: Melinda Boshtraj, Lehrling Departement Bildung und Kultur



Inputs aus einem der Workshops zur Sportstrategie.

## Pumptracks breiten sich aus



Dank Unterstützung aus dem Sportfonds:  
Zum beliebten Pumptrack in Mollis  
(unten) gesellt sich seit Sommer 2021  
auch in Engi eine Anlage, die zu Spiel,  
Sport und Spass mit Velos, Trottinets,  
Rollschuhen und Ähnlichem einlädt.

*Bilder: Rolf Hösli und Kaspar Valkering*



## Der Sportfonds erholt sich dank Corona

Im zweiten Corona-Jahr weist der Sportfonds eine Vermögenszunahme von gut 14'000 Franken aus. Zurückzuführen ist das zum einen auf die gestiegene Swisslos-Ausschüttung, zum andern auf geringere Ausgaben. Speziell die Beiträge an Events liegen nochmals deutlich unter dem schon tiefen Vorjahr. Den Hauptteil der gesamten Ausschüttungen machen die Betriebsbeiträge an Vereine und Verbände aus. Die 233'350 Franken liegen somit im Bereich der letzten Jahre. Für Anlagen und Geräte wurden über fünfmal mehr ausbezahlt als im Vorjahr (rund 143'000 gegenüber 26'000 Franken). Dafür haben sich die zugesagten, aber noch nicht ausbezahlten Beträge von 260'000 auf gut 100'000 Franken reduziert. Für die Durchführung des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfestes (ESAF 2025) sind zudem bisher 200'000 Franken zurückgestellt worden.

Die Vergabe-Entscheide im Einzelnen:

<i>Projekt, Begünstigter</i>	<i>Beitrag in Fr.</i>	<i>Defizitbeitrag in Fr.</i>
SC Elm/Bässler-Geschwister, Teilnahme Junioren-SM 21 Sedrun/Steg	840.00	
SC Riedern, Teilnahme SM 21 Sedrun	540.00	
Dejan Bogdanovski, Talentkarte N, Volleyball	800.00	
CC Glarus, Teilnahme SM 21 Arlesheim	600.00	
Marc Elmer, Talentkarte N, Rollstuhlsport	800.00	
Gian Thoma, Talentkarte R, Volleyball	500.00	
Nima Hauri, Talentkarte R, Volleyball	500.00	
Matej Polak, Talentkarte R, Volleyball	500.00	
Tom Schwitter, Talentkarte N, Volleyball	800.00	
Levi Kamm, Talentkarte R, Judo	500.00	
Pascal Müller, Teilnahme SM 21 Kandersteg	60.00	
Lukas Dürst, CS-Cup Niederurnen, 7. Klasse	422.00	
Marco Hefti, Swiss-Olympic-Card E, Curling	1'000.00	
OST Buchholz, Marc Müller, Sporttag OST Buchholz	586.00	
Tim Kleibl, Talentkarte R, Volleyball	500.00	
Stefan Aschwanden, CS-Cup Glarus, 8./9. Klasse	260.00	
Flavio Fässler, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Florian Fässler, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Pascal Müller, Talentkarte N, Nord. Kombination	800.00	
RG Glarnerland, Teilnahme SM Rhythmische Gymnastik	600.00	
Willy Geisser, CS-Cup Niederurnen, 4.-6. Klasse	998.00	
Bässler Yannik, Talentkarte R, Langlauf	500.00	
Bässler Mario, Talentkarte N, Langlauf	800.00	
Kilian Bösch, Talentkarte R Ski Alpin	500.00	
Dominik Landolt, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Cyrill Marty, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Emely Torazza, Talentkarte N, Skispringen	800.00	
Antonia Abächerli, Talentkarte R. Ski Alpin	500.00	
Linn Zentner, Talentkarte R, Langlauf	500.00	
Milo Grünenfelder, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Roman Glarner, Teilnahme Jun-SM 21 Bern	240.00	
Lenny Gehrig, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Laura Bähler, Talentkarte N, Ski Alpin	800.00	

Sebastian Herting, Leichtathletik Sporttag Oberstufe Niederurnen	522.00	
Florian Fässler, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Malia Elmer, Talentkarte N, Langlauf	800.00	
Nationalturner Bilten, SM Nationalturnen, Beckenried	600.00	
FC Netstal, Anschaffung Mini-Fussballtore	400.00	
Noe Alvarez, Talentkarte R, Eishockey	500.00	
Silvio Weber, Starter-SM Filzbach	60.00	
Nationalturner Bilten, SM Steinstossen, Wollerau/Bäch	60.00	
Stefan Schiesser, Spiel- und Stafettentag 2021 Kanti	790.00	
Cristian Murer, Talentkarte N, Eiskunstlauf	800.00	
Laurin Marti, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Stefan Schiesser, GVSS, Kantonaler Schulsporttag LA 2021	134.00	
Glarner Kant. Schwingerverband, Eidg. Nachwuchsschwingertag 2021	120.00	
Cyrrill Tandler, Talentkarte R, Ski Alpin	500.00	
Janis Aschwanden, Talentkarte R, Eishockey	500.00	
Noah Feuz, Talentkarte R, Fussball	500.00	
Roman Glarner, Talentkarte R, Tennis	500.00	
Nationalturner Netstal, SM Nationalturnen, Beckenried	180.00	
Amira Eicher, Talentkarte N, Fussball	800.00	
Ursula Schmid, Luca Schnyder, Dauerlauf Riedern-Klöntal, OS Buchholz	110.00	
Ejnie van der Geest, Talentkarte R, Swiss Ice Skating	500.00	
Simone Cejka, Schul-OL Schwanden	192.00	
Marc Müller, Orientierungslauf OS Buchholz	484.00	
Deltaclub Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	750.00	
Stefan Schiesser, Jeremias Müller, Spielturnier Volleyball Kantonsschule	226.00	
OK Stadtlauflauf, Stadtlauflauf 2021	428.00	
Freuler Florian, Talentkarte N, Orientierungslauf	800.00	
Daniel Kubli, Talentkarte, R Judo	500.00	
Adeline De Ceglia, Talentkarte R, Volleyball	500.00	
Ronny Schnyder, Talentkarte R, Unihockey	500.00	
FC Linth 04, Anschaffung Pulsmessgeräte	1'200.00	
Pro Senectute, Betriebsbeitrag 2021	5'000.00	
Skiclub Elm, Regionales JO-Rennen März 2021	650.00	
Martin Rios, Swiss-Olympic-Card G, Curling	2'000.00	
RG Glarnerland, Glarner Cup 2021 Rhythmische Gymnastik	1'150.00	3'000.00
CC Glarus, Teilnahme WM 21 Aberdeen	1'500.00	
Glarner Kant. Schwingerverband, Betriebsbeitrag 2021	1'750.00	
Biogas Volley Näfels, Qualifikationsturnier Schweizer Meisterschaft	650.00	3'000.00
Biogas Volley Näfels, Schweizer Meisterschaft Mädchen U15	1'100.00	5'000.00
Schwingklub Niederurnen, Glarner Kantonales Nachwuchsschwingfest	1'500.00	3'000.00
VBC Glarona, SAR-Schweizer-Meisterschaft Mädchen	1'400.00	5'000.00
Budo Center Linth, Näfels, Betriebsbeitrag 2021	1'700.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U17	480.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U13	320.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U15	480.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Knaben U16	360.00	
GLAV, Einkampfmeisterschaften GL/SZ 2021	1'150.00	3'000.00
Biogas Volley Näfels, Anschaffung Ballmaschine	1'500.00	
Dachverband Sportglarnerland.ch, Verbandsbeitrag 2021	5'000.00	
Tauchclub Fridli Divers Glarnerland, Erneuerung Tauchertreppe	3'000.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U17 2. Runde	480.00	

Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U15 2. Runde	480.00	
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Knaben U16 2. Runde	360.00	
TV Niederurnen, Faustball-Sommermeisterschaft GLTV 2021	500.00	2'000.00
Biogas Volley Näfels, SAR-Schweizer-Meisterschaft Knaben	1'400.00	5'000.00
Silvio Weber, Swiss-Olympic-Card B Bob	1'200.00	
Kantonaler Fussball Verband, Glarner Fussball-Cup Junioren D-G	1'000.00	2'000.00
Tennisclub Elm, Anschaffung Motorwalze	900.00	
GLAV, Betriebsbeitrag 2021	4'500.00	
OK Glarner Stadtlauf, Glarner Stadtlauf 2021	2'000.00	4'000.00
Biogas Volley Näfels, Teilnahme SM Mädchen U13 2. Runde	320.00	
OK GlaBü 2020, Jürg Rohr, GlaBü Kantonschwingfest 17.6.2021	800.00	3'000.00
Philipp Hösli, Swiss-Olympic-Card B Curling	1'200.00	
Marco Hösli, Swiss-Olympic-Card B Curling	1'200.00	
Skiverband SSW, Betriebsbeitrag 2021	5'900.00	
LAV Glarus, UBS Kids Cup & Swiss Athletics Sprint 21	700.00	2'000.00
OK Stafettenabend, Kantonaler Stafettenabend 2021	1'000.00	2'000.00
Tischtennis-Club Glarus, Betriebsbeitrag 2021	700.00	
Judo und Ju Jitsu Club, Verbandsbeitrag 2021	2'750.00	
Glarner TC, 50. Glärnischcup 2021	1'000.00	3'000.00
BC Linth, Marc Elmer, Fridolin Cup 2022	1'300.00	3'000.00
Torball Glarus, Internationaler Zigercup 2021	1'500.00	7'000.00
Marco Hefti, Talentkarte Bronze Curling	1'200.00	
Glarner Turnverband GLTV, Glarner Bündner Kantonturnfest 2022	5'000.00	5'000.00
Froni Fighters Mollis, Betriebsbeitrag 2021	1'200.00	
RBT Fridolin, Betriebsbeitrag 2021	2'200.00	
Hurricanes Glarnerland Weesen, Betriebsbeitrag 2021	4'150.00	
PluSport Glarus, Betriebsbeitrag 2021	2'350.00	
Schwimm- und Rettungsverein Linth, Betriebsbeitrag 2021	3'650.00	
OK Bergturnfest Braunwald, Bergturnfest Braunwald 2022	1'150.00	3'000.00
Sportschützen Glarnerland., Glarner Sommercup 2021	1'750.00	4'000.00
OK Munggä-Run, Skitourenlauf Braunwald	800.00	3'000.00
JO Tödi SAC, Betriebsbeitrag 2021	3'000.00	
Segel- und Motorbootclub Glarnerland und Walensee, Beitrag an Segelsätze und Wasserrolli	1'500.00	
Sportschule Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	5'000.00	
TV Glarus a. S., Verbandsturntag / Turnerabend	800.00	3'000.00
Powerlifting Verein Cross Arena Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	900.00	
Badminton Club Linth Näfels, Betriebsbeitrag 2021	850.00	
Judoclub Yawara Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	4'400.00	
RRC Glarus, Betriebsbeitrag 2021	1'000.00	
Nils Rhyner, Talentkarte Bronze Ski Freestyle	1'200.00	
Tennis Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	6'000.00	
Reitverein Glärnisch, Betriebsbeitrag 2021	2'600.00	
Ostschweizer Skiverband OSSV, Betriebsbeitrag 2021	5'900.00	
Regionalzentrum Sportklettern Linthgebiet Sarganserland RZLS, Betriebsbeitrag 2021	3'500.00	
Glarner Eislaufclub GEC, Betriebsbeitrag 2021	7'700.00	
RG Glarnerland, Glarner Cup 2022 Rhythmische Gymnastik	1'500.00	
Sportschützen Glarnerland, Betriebsbeitrag 2021	2'000.00	
Glarner Matcheschützen, Betriebsbeitrag 2021	3'200.00	
Curling Club Glarus, Betriebsbeitrag 2021	3'450.00	
BBC Glarus, Betriebsbeitrag 2021	800.00	
Jungwacht Blauring SG/Al/AR/GL, Betriebsbeitrag 2021	2'800.00	

Turnerinnenverein Mollis, GLTV Jugend Winterspielturnier	1'000.00	2'000.00
Glarner Eislaufclub GEC, Glärnischcup 2022	900.00	4'000.00
Biogas Volley Näfels, Erneuerung Spielfeldumrandung	2'400.00	
SC Elm/Bässler-Geschwister, SM Langlauf Januar/März 2022	600.00	
FC Glarus, Junioren Hallenmasters 2022	1'500.00	3'000.00
Glarner Kantonal Fussballverband, Betriebsbeitrag 2021 (LSV)	50'000.00	
Glarner Turnverband, Betriebsbeitrag 2021 (LSV)	52'100.00	
Volleyballverband des Kantons Glarus, Betriebsbeitrag 2021 (LSV)	42'450.00	
<b>Vom Regierungsrat gewährt:</b>		
Silvio Weber, Gold Junioren-WM Bob 21	3'000.00	
CC Glarus, Bronze Elite-SM in Arlesheim 2021	2'000.00	
Pascal Müller, Gold Junioren-SM Nordische Kombination	1'000.00	
Lydia Hiernickel, Silber Langlauf-Elite-SM Sedrun	1'800.00	
Malia Elmer, Bronze U20-SM Langlauf Sedrun	500.00	
Nils Rhyner, Silber Ski-Freestyle-SM 2021 Corvatsch	1'800.00	
Florian Freuler, Gold U20-SM Sprint-OL 2021	1'000.00	
RG Glarnerland, Bronze Gruppe RG-Jun-SM Genf	1'000.00	
Lauren Grüniger, 5mal Gold Einzel RG-Jun-SM Genf	5'000.00	
Tom Elmer, Gold Elite-SM Leichtathletik 1500 m	2'500.00	
Glarner Matchschützen, Silber Ständematch Gruppen Eidg. Schützenfest	1'000.00	
Andreas Stüssi, Silber Ständematch Einzel Eidg. Schützenfest	500.00	
Florian Freuler, Gold U18-SM und Bronze Junioren-WM 21 OL	2'000.00	
Sales Tschudi, SM-Gold Nationalturnen Jugendklasse 2	500.00	
Tom Elmer, SM-Gold Olympische Staffel	1'000.00	
Robert Eberle, SM-Gold Olympisches Schnellfeuer Pistole	2'500.00	
Silvio Weber, SM-Gold Startermeisterschaften Viererbob	1'000.00	
Marc Elmer, SM-Silber im Einzel und Doppel Parabadminton	1'000.00	
Emely Torazza, SM-Gold Skispringen Sommer 21	2'500.00	
Pascal Müller, SM-Silber Team-Skispringen Sommer 21	1'800.00	
<b>Von der Landsgemeinde gewährt:</b>		
ESAF 2025, Rückstellung 4	50'000.00	

- Insgesamt wurden im letzten Jahr **Fr. 487'192.64** an Beiträgen gesprochen
- Von Swisslos und Zinsen sind **Fr. 501'871.05** in den Sportfonds geflossen
- Der Fondsbestand Ende 2021 beträgt **Fr. 388'806.41**

	2018	2019	2020	2021
Sportanlässe	232'212.00	124'980.00	91'255.20	24'841.15
Sportanlagen und Geräte	145'193.00	121'000.00	26'366.40	143'914.00
Beiträge an Sportverbände und Vereine	239'410.00	241'090.00	243'290.00	233'350.00
Glarner Sportbusse und Fachstelle Sport	4'000.00	6'699.00	5'194.25	5'285.49
Diverses (Erfolgsbeiträge, Ausdauerprüfungen, Gerätschaften)	58'500.00	79'270.00	71'120.00	79'802.00
<b>Total</b>	<b>679'315.00</b>	<b>573'039.00</b>	<b>437'225.85</b>	<b>487'192.64</b>

## Die Sportkommission

---

**Andrea Glarner**, Leiterin Hauptabteilung Volksschule und Sport (Vorsitzende)



«Obwohl durch Corona einige Anlässe leider ins Wasser fielen, war das Jahr 2021 in unserem Departement durch den Sport geprägt. So durften wir beispielsweise mit einer sehr engagierten Arbeitsgruppe und spannenden Workshops eine Sportstrategie erarbeiten. Auch wenn sich dabei gezeigt hat, dass diese Arbeit noch lange nicht fertig ist und weitere Arbeiten wie die Erstellung eines Massnahmenkonzepts und die Gespräche mit allen Beteiligten anstehen, so ist es insgesamt eine positive und freudige Sache, die wir engagiert angehen. »

**Doris Blumer**, Fachbereich Turnen (Mitglied)



«Als Kunstturnfan freute es mich sehr, dass die tolle Schweizer Kunstturnerin Giulia Steingruber ihre erfolgreiche Karriere in Tokio abschliessen durfte. Sich mit einem sehr guten Resultat an Olympischen Spielen vom Spitzensport zu verabschieden, ein grosser Wunsch von vielen Sportlern. Ich ziehe den Hut vor Giulia für ihre Kraft, Ausdauer und Freude über all die Jahre und sage Danke für ihre tolle Turnkunst. »

**Hanspeter Blunsi**, Fachbereich Fussball (Mitglied)



«Für mich gab es 2021 nicht das klare sportliche Highlight, welches über allen anderen stand. Am meisten gefiel mir, wie der Spitzensport und der Breitensport quer durch alle Sportarten mit der Corona-Pandemie umgingen. Kein grosses Gejammer wegen den diversen Einschränkungen, die ja gerade im Sport massiv waren! Man akzeptierte die vorgegebenen Massnahmen und machte das Beste daraus! Der Sport im Allgemeinen und die Sportlerinnen und Sportler verhielten sich vorbildlich. Davon hätten sich einige Querulanten und Besserwisser ein Beispiel nehmen können ... »

**Lukas Dürst**, Fachbereich Schneesport (Mitglied)



«Das sportliche Highlight im Jahr 2021 waren für mich alle die Kinder- und Jugendtrainings, die trotz der Umstände stattgefunden haben. Die vielen Leiterinnen und Leiter, die immer wieder einen Weg gefunden haben, die Sportlerinnen und Sportler zu bewegen! »

**Walter Müller**, Fachbereich Volleyball (Mitglied)



«Mein persönliches Highlight im Sportjahr 2021 waren die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer, die am NLA Volleyballspiel von Volley Näfels am 19. Dezember in der renovierten Halle der Lintharena erschienen sind. Es herrschte eine tolle Stimmung – fast wieder wie in Zeiten vor Corona. »

**Susanne Hauser-Schindler**, Fachbereich Turnen (Mitglied)



«Nachdem endlich mindestens der Spitzensport wieder Wettkämpfe bestreiten durfte, erfreute ich mich an zwei Highlights: Silvan Hauser, Langläufer des SC Riedern: Sein erster Sieg als 16-jähriger in einem U18-Langlaufrennen war für mich eine riesige Freude. Ich bin so richtig stolz. Und Roger Rychen, Schwinger: Während einer schwierigen Saison, solche Leistungen abzurufen und eine derart erfolgreiche Saison hinzulegen, löste in mir ebenfalls grosse Bewunderung und Freude aus. »

**Rolf Hösli**, Fachstelle Sport des Kantons (Mitglied)



«Das Jahr 2021 hat aus meiner Sicht kein Glarner Sportereignis hervorgebracht, das heraussticht. Dafür bleiben mir eine ganze Reihe positiver Geschichten in Erinnerung: So konnten trotz Pandemie viele lokale Events durchgeführt werden. Der Stadtlauf beispielsweise oder der CS-Cup, den nur wenige Kantone den Kindern und Jugendlichen bieten konnten. Dasselbe gilt für den Dario-Cologna-Fun-Parcours, an dem jeweils mehrere Hundert Schüler den Langlauf kennenlernen. Und schliesslich durften wir ab Juni wieder J+S-Leiter ausbilden, wobei die meisten Kurse förmlich überrannt wurden. »

## Impressionen aus dem Glarner Sport 2021



Ob am Himmel fliegend wie Nils Rhyner, ob kletternd am Fels, spielend indoor oder kämpfend draussen: Der Glarner Sport hat 2021 trotz Pandemie Emotionen und Faszination gebracht – eine Auswahl der schönsten Bilder.

*Bilder: Glarner Sportvereine*







Das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest (ESAF) 2025 findet in Mollis statt. Den historischen Zuschlag für den grössten Schweizer Sportanlass hat der Kandidaturverein am 6. März 2021 erhalten.



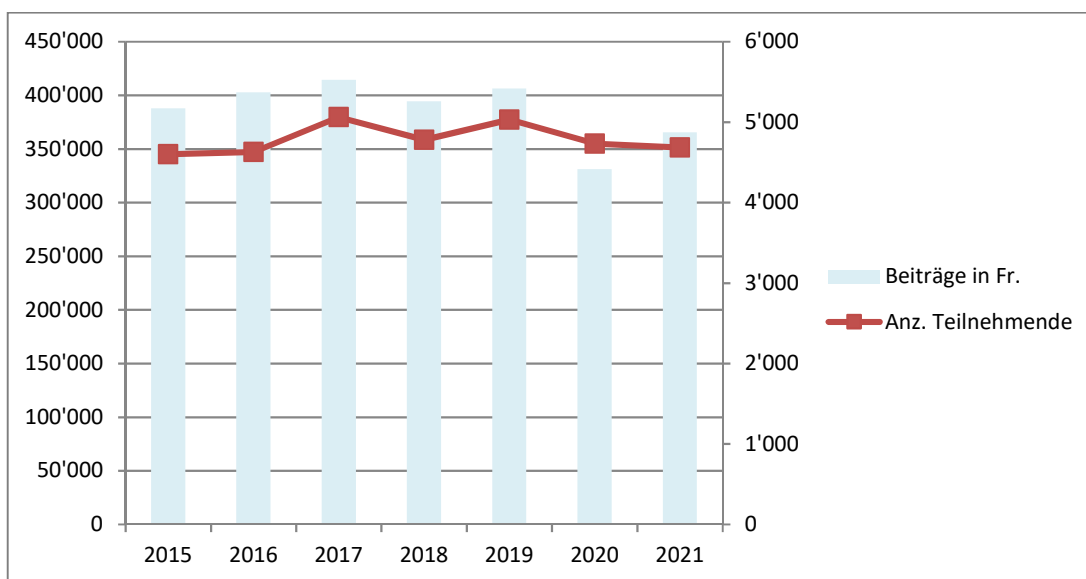
Für Alt und Jung: Das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest findet 2025 zum ersten Mal im Glarnerland statt.  
*Bild Thomas Tschudi*

## Beiträge an J+S-Kurse und -Lager

Die Zahl der J+S-Kurse und -Lager im Kanton Glarus ist 2021 exakt gleich hoch wie im Vorjahr (385). Dennoch ist die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer minim und jene der Leitenden sogar erheblich zurückgegangen. Beide Zahlen waren letztmals 2016 so tief. Die vom Bund ausbezahlten Beiträge an die Glarner Vereine haben sich gegenüber dem tiefen Vorjahr (Lockdown) etwas erholt. Sie steigen dank der Bonusausschüttung des Baspo als Kompensation für die Corona-Ausfälle um 10 Prozent an. Das ist aber immer noch der zweittiefste Wert im letzten Jahrzehnt.

Entwicklung seit 2015

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Anz. Kurse und Lager	372	358	394	377	389	385	385
Anz. Teilnehmende	4'602	4'629	5'063	4'783	5'033	4'735	4'685
Anz. Leiter	843	850	920	916	981	965	909
<b>Beiträge in Fr.</b>	<b>387'827</b>	<b>402'608</b>	<b>414'307</b>	<b>394'256</b>	<b>406'192</b>	<b>331'112</b>	<b>365'573</b>



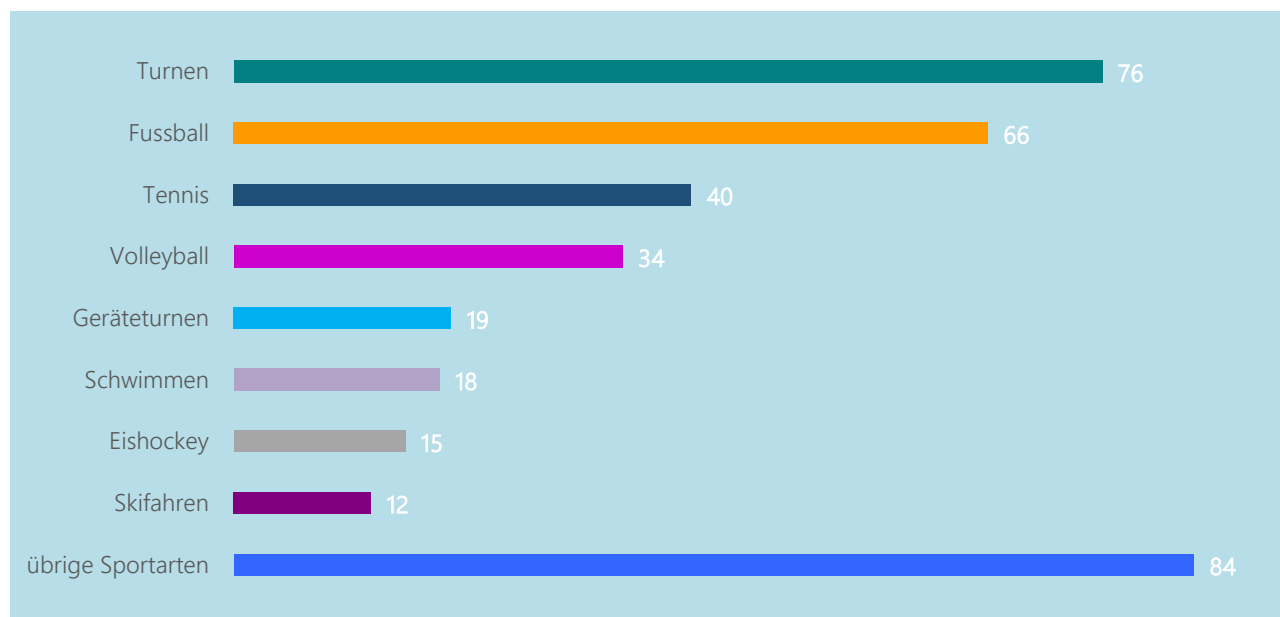
## Bundesbeiträge nach Sportarten



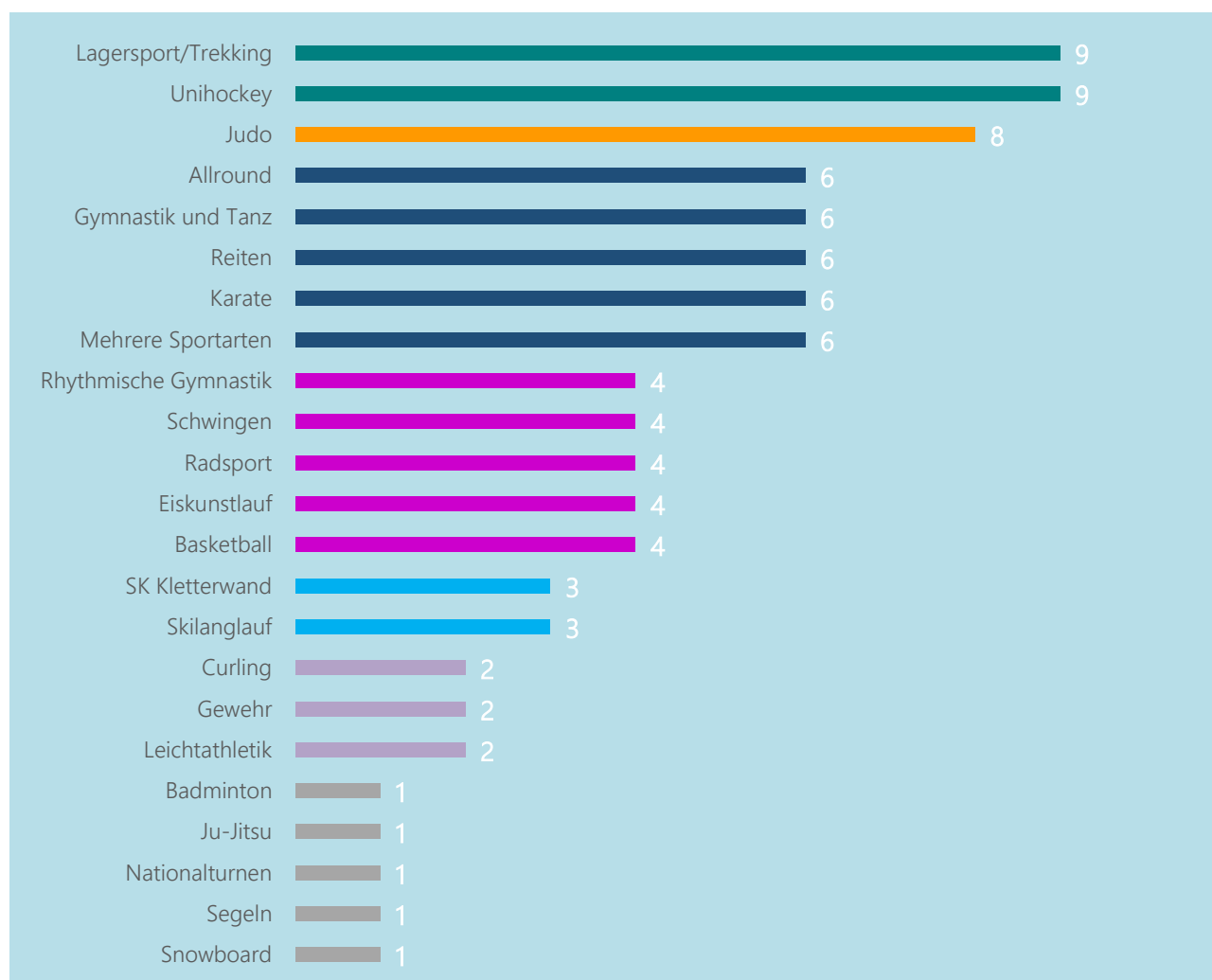
<i>Sportart</i>	Kurse und Lager	Angebote	Knaben	Mädchen	Total	Eingesetzte Leitende	Coach-entschädigung	Kurs-Beitrag	Total Auszahlungen
<i>Allround</i>	6	5	12	73	85	13	288	2'854	3'142
<i>Badminton</i>	2	1	11	7	18	4	92	910	1'002
<i>Basketball</i>	4	3	54	2	56	8	143	1'416	1'559
<i>Curling</i>	2	1	6	2	8	3	61	605	666
<i>Eishockey</i>	15	2	222	10	232	38	1'767	17'620	19'387
<i>Eiskunstlauf</i>	4	1	3	35	38	4	202	2'014	2'216
<i>Fussball</i>	66	10	568	138	706	82	5'737	57'054	62'791
<i>Geräteturnen</i>	19	3	72	240	312	127	1'234	12'234	13'468
<i>Gewehr</i>	2	2	10	4	14	3	158	1'567	1'725
<i>Gymnastik und Tanz</i>	6	2	0	88	88	12	215	2'114	2'329
<i>Ju-Jitsu</i>	1	1	7	4	11	3	32	316	348
<i>Judo</i>	8	6	50	20	70	23	603	5'986	6'589
<i>Karate</i>	6	2	45	30	75	17	653	6'504	7'157
<i>Lagersport/Trekking</i>	9	4	114	107	221	37	2'030	20'256	22'286
<i>Leichtathletik</i>	2	1	7	15	22	5	153	1'524	1'677
<i>Mehrere Sportarten</i>	13	9	154	246	400	70	3'762	38'364	42'126
<i>Nationalturnen</i>	1	1	4	0	4	2	32	316	348
<i>Radспорт</i>	6	3	41	16	57	14	288	2'866	3'154
<i>Reiten</i>	6	1	0	3	3	6	341	3'379	3'720
<i>Rhythmische Gymnastik</i>	4	2	0	48	48	26	1'353	13'509	14'862
<i>SK Kletterwand</i>	3	1	10	13	23	12	494	4'928	5'422
<i>Schwimmen</i>	18	4	60	77	137	21	892	8'810	9'702
<i>Schwingen</i>	4	4	56	0	56	10	243	2'406	2'649
<i>Segeln</i>	1	1	2	2	4	1	109	1'081	1'190
<i>Skifahren</i>	12	6	119	87	206	73	1'968	19'622	21'590
<i>Skilanglauf</i>	3	3	15	11	26	7	212	2'102	2'314
<i>Snowboard</i>	1	1	0	4	4	4	26	251	277
<i>Tennis</i>	40	5	148	81	229	44	934	9'193	10'127
<i>Turnen</i>	76	24	315	625	940	180	3'762	37'270	41'032
<i>Unihockey</i>	9	1	97	20	117	14	865	8'613	9'478
<i>Volleyball</i>	36	3	97	378	475	46	4'673	46'567	51'240
<b>Total</b>	<b>385</b>	<b>113</b>	<b>2'299</b>	<b>2'386</b>	<b>4'685</b>	<b>909</b>	<b>33'322</b>	<b>332'251</b>	<b>365'573</b>

## J+S Kurse und Lager 2021 nach Sportarten

Grafische Aufteilung der Sportarten mit zehn und mehr Kursen



Aufteilung der übrigen Sportarten mit weniger als zehn Kursen. Total 84 Kurse.



## Die Lager im Glarner Kinder- und Jugendsport

### Lager alle Zielgruppen

Sportart	Lager	Angebote	Knaben	Mädchen	Total	Leitende	Kurs-Beitrag	Total Auszahlungen
Badminton	1	1	2	1	3	2	32	36
Lagersport/Trekking	9	4	114	107	221	37	20'256	22'286
Mehrere Sportarten	7	4	118	230	348	40	28'744	31'620
Radsport	2	2	15	14	29	6	1'474	1'622
Volleyball	2	1	5	90	95	4	787	867
<b>Total</b>	<b>21</b>	<b>12</b>	<b>254</b>	<b>442</b>	<b>696</b>	<b>89</b>	<b>51'293</b>	<b>56'431</b>

### Lager Kindersport

Sportart	Lager	Angebote	Knaben	Mädchen	Total	Leitende	Kurs-Beitrag	Total Auszahlungen
<b>Total</b>					<b>0</b>			<b>0</b>

### Lager gemischt Kinder- und Jugendsport

Sportart	Lager	Angebote	Knaben	Mädchen	Total	Leitende	Kurs-Beitrag	Total Auszahlungen
Lagersport/Trekking	7	4	90	95	185	29	14'496	15'949
Mehrere Sportarten	5	2	75	198	273	32	22'536	24'791
Radsport	1	1	12	3	15	2	546	601
Volleyball	1	1	5	81	86	3	624	687
<b>Total</b>	<b>14</b>	<b>8</b>	<b>182</b>	<b>377</b>	<b>559</b>	<b>66</b>	<b>38'202</b>	<b>42'028</b>

### Lager Jugendsport

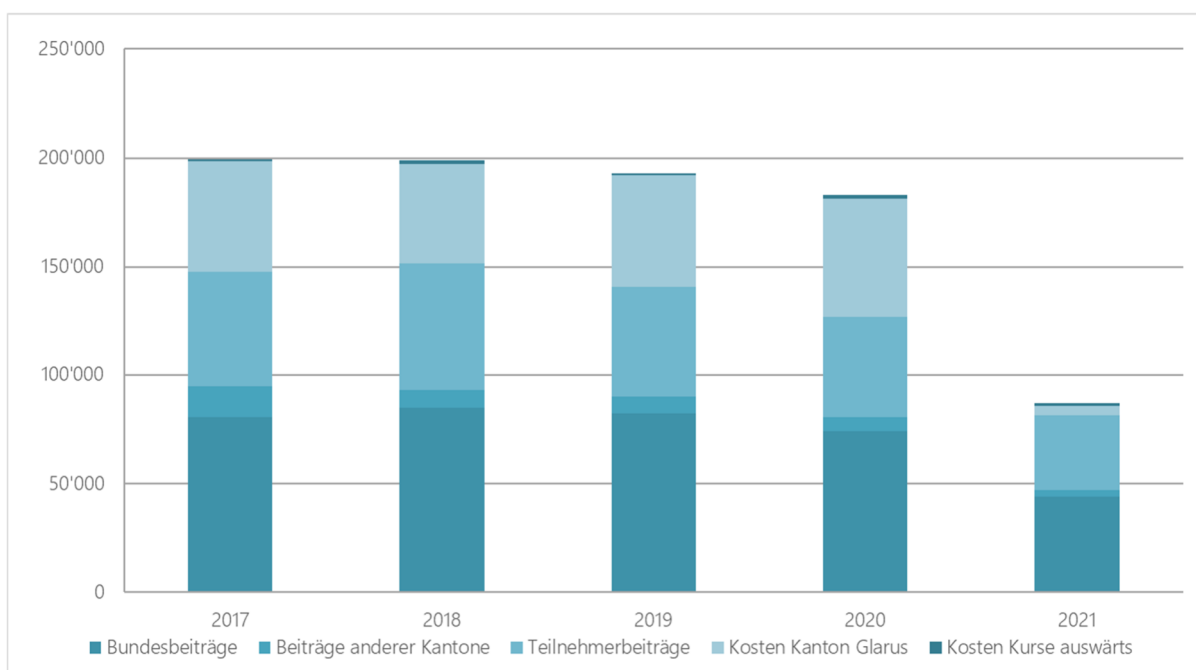
Sportart	Lager	Angebote	Knaben	Mädchen	Total	Leitende	Kurs-Beitrag	Total Auszahlungen
Badminton	1	1	2	1	3	2	32	36
Lagersport/Trekking	2	2	24	12	36	8	5'760	6'337
Mehrere Sportarten	2	2	43	32	75	8	6'208	6'829
Radsport	1	1	3	11	14	4	928	1'021
Volleyball	1	1	0	9	9	1	163	180
<b>Total</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>72</b>	<b>65</b>	<b>137</b>	<b>23</b>	<b>13'091</b>	<b>14'403</b>

## Die Kaderausbildung

### Entwicklung der Beiträge an die J+S Kaderbildung

	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Kosten Kaderkurse Glarus</b>	197'380	198'321	191'262	181'305	85'741
Bundesbeiträge	80'710	84'875	82'350	73'980	44'145
Beiträge andere Kantone	14'096	8'077	7'865	6'728	2'756
Teilnehmerbeiträge	53'040	58'640	50'613	46'582	34'730
Kosten Kanton Glarus	50'594	45'462	51'254	54'015	4'110
Kosten Kurse auswärts	1'060	1'733	820	1'728	1'254
<b>Kosten Kaderbildung</b>	<b>198'440</b>	<b>200'054</b>	<b>192'082</b>	<b>183'033</b>	<b>171'482</b>

Das Jahr 2021 geht als kostengünstiges in die Geschichte der Glarner J+S-Kaderausbildung ein. Zwar sind nur die Kurse im 1. Quartal ausgefallen, auf die Kostenseite hat sich das aber stark ausgewirkt. Die Gesamtaufwendungen gingen auf knapp die Hälfte zurück, der Anteil des Kantons betrug nur gut 4000 Franken, was weniger als ein Zehntel des Üblichen ist. Weil Corona schon im Vorjahr für Kursausfälle gesorgt hatte, bot die Fachstelle Sport im zweiten Halbjahr 2021 gleich fünf zusätzliche Kurse an, die allesamt gut besucht waren. Die Fachstelle dankt allen Expertinnen und Experten für ihren engagierten Einsatz und den fast 400 Teilnehmenden für ihr Vertrauen in die Glarner Weiterbildungsangebote.



Im Jahr 2021 zeigt sich der Corona-Einbruch deutlich.

## Der Schulsport

---

Wie im Vorjahr sind auch 2021 einige kantonale Schulsporttage dem Coronavirus zum Opfer gefallen oder konnten nur reduziert durchgeführt werden. Dies betraf vor allem die Hallensportarten Unihockey, Handball und Basketball, aber auch das traditionelle J+S-Skirennen in Elm. Im Gegensatz zu den beiden letzten Jahren soll der Schweizerische Schulsporttag als Abschluss und Höhepunkt des Schuljahres 2021/22 in Chur stattfinden, sodass sich auch einige Glarner Schülerinnen und Schüler Hoffnungen auf eine Teilnahme machen können. Wer das sein wird, muss für die von der Absage betroffenen Sportarten von den Verantwortlichen noch bestimmt werden. Glarus ist einer von nur wenigen Kantonen, welche den CS-Cup für die jungen Fussballerinnen und Fussballer durchführen konnten. Leider mussten die Glarner Siegerinnen und Sieger auf das nationale Finale verzichten, da dieses auch der Pandemie zum Opfer fiel. Die Fachstelle Sport dankt allen Turnierorganisatorinnen und -organisatoren für ihren grossen Einsatz und hofft, dass das Jahr 2022 eine Rückkehr zur Normalität bringt. (hö)

### Schlusswort Melinda Boshtraj, Lernende

Die Erarbeitung des Jahresberichtes war spannend und interessant zugleich. Da ich zuvor noch nie einen Jahresbericht erstellt hatte, war es auch eine Herausforderung. Glücklicherweise hatte ich aber den Jahresbericht vom Jahr 2020 und konnte mich an diesem orientieren. Den Jahresbericht durfte ich selbstständig erarbeiten und bei Fragen konnte ich mich an Rolf Hösli (Fachstellenleiter) und Susanne Baumgartner (Kaufmännische Sachbearbeiterin Fachstelle Sport) wenden. Insgesamt konnte ich drei Monate in der Fachstelle Sport verbringen und dabei habe ich auch einiges dazugelernt.